
Skoda Kodiaq RS bleibt knapp unter 50 000 Euro

Bei Skoda kann ab sofort der Kodiaq RS bestellt werden. Das sportliche Topmodell ist das erste SUV der Marke mit dem RS-Label und bleibt mit einem Einstiegspreis von 49 900 Euro knapp unter der 50 000-Euro-Grenze. Geboten wird mit dem 2,0-Liter großen Biturbo und 240 PS (176 kW) der bislang stärkste Dieselmotor in der Unternehmensgeschichte. Er liefert bis zu 500 Newtonmeter Drehmoment und ist an Allradantrieb sowie ein Sieben-Gang-Direktschaltgetriebe gekoppelt.

Mit Alcantara, Sportsitzen mit integrierten Kopfstützen und Carbon-Leder-Seitenwangen sowie Sportlenkrad und Alu-Pedalierie ist auch das Interieur dem RS-Gedanken verpflichtet. Das Virtual Cockpit ist ebenfalls Serie.

Außerdem ergänzen die Tschechen die Baureihe um einen Allrad-Benziner. Der Skoda Kodiaq 1,5 TSI ACT 4x4 DSG leistet 150 PS (110 kW), ist ab der Ausstattungslinie Ambition erhältlich und kostet 34 700 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



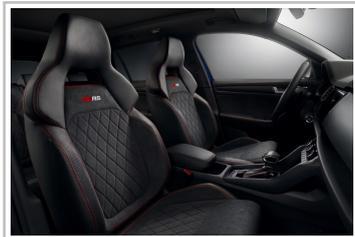
Skoda Kodiaq RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Kodiaq RS

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Kodiaq RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Kodiaq RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Kodiaq.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda
